

an bis man kompt gen Minnith / zwenzig Stedte / vnd bis an den plan der Weinberge / ein seer grosse schlacht / Vnd wurden also die kinder Ammon gedemütigt fur den kindern Israel.

DA nu Jephthah kam gen Mizpa zu seinem hause / Siehe / da gehet seine Tochter er aus im entgegen mit Pauken vnd Reigen / Vnd sie war ein einiges kind / vnd er hatte sonst keinen son noch Tochter. Vnd da er sie sahe / zureis er seine Kleider / vnd sprach / Ah mein Tochter / wie beugest du mich vnd betrübest mich / Denn ich habe meinen mund auffgethan gegen dem **HERRN** / vnd kans nicht widerruffen. Sie aber sprach / Mein Vater / hastu deinen mund auffgethan gegen dem **HERRN** / So thu mir wie es aus deinem munde gangen ist / nach dem der **HERR** dich gerochen hat an deinen Feinden den kindern Ammon.

VND sie sprach zu irem Vater / Du woltest mir das thun / das du mich lassst zween monden / das ich von hinnen hinab gehe / auff die Berge / vnd meine Jungfrawschafft beweine mit meinen Gespielen. Er sprach / Gehe hin / Vnd lies sie zween monden gehen. Da gieng sie hin mit iren Gespielen / vnd beweinet ire Jungfrawschafft auff den bergen. Vnd nach zween monden kam sie wider zu irem Vater / Vnd er thet jr / wie er gelobt hatte / Vnd sie war nie keines Mans schuldig geworden. Vnd ward eine gewonheit in Israel / das die tochter Israel jerlich hingehen / zu klagen die tochter Jephthah des Gileaditers des jars vier tage.

XII.



Vnd die von Ephraim schrien vnd giengen zur Mitternacht werts / vnd sprachen zu Jephthah / Warumb bistu in den streit gezogen wider die kinder Ammon / vnd hastu vns nicht geruffen / das wir mit dir zögen? Wir wollen dein Haus sampt dir mit feur verbrennen. Jephthah sprach zu jnen / Ich vnd mein Volck hatten eine grosse sache mit den kindern Ammon / vnd ich schrey euch an / Aber jr halfft mir nicht aus iren henden. Da ich nu sahe / das jr nicht helfen woltet / stellet ich meine Seele in meine hand / vnd zoch hin wider die kinder Ammon / vnd der **HERR** gab sie in meine hand. Warumb kompt jr nu zu mir erauff / wider mich zu streitten?

VND Jephthah samlet alle Menner in Gilead / vnd streit wider Ephraim / Vnd die menner in Gilead schlugen Ephraim / darumb das sie sagten / Seid doch jr Gileaditer vnter Ephraim vnd Manasse / als die flüchtigen zu Ephraim. Vnd die Gileaditer namen ein die furt des Jordans fur Ephraim. Wenn nu sprachen die flüchtigen Ephraim / Las mich hin über gehen / So sprachen die Menner von Gilead zu jm / Bistu ein Ephraiter? Wenn er denn antwortet / Nein / So hiessen sie in sprechen / Schiboleth / So sprach er / Siboleth / vnd kunds nicht recht reden / So griffen sie in vnd schlugen in an der furt des Jordans / Das zu der zeit von Ephraim fielen zwey vnd vierzig tausent. Jephthah aber richtet Israel sechs jar / Vnd Jephthah der Gileaditer starb / vnd ward begraben in den Stedten zu Gilead.

Jephthah starb

Nach diesem richtet Israel Ebzan von Bethlehem / der hatte dreissig Sönes / vnd dreissig Töchter sagt er aus / vnd dreissig töchter nam er von aussen seinen sönen. Vnd richtet Israel sieben jar / vnd starb / vnd ward begraben zu Bethlehem.

Nach diesem richtet Israel Elon / ein Sebuloniter / vnd richtet Israel zehen jar / vnd starb / vnd ward begraben zu Aialon im lande Sebulon.

Nach diesem richtet Israel Abdon ein son Hillel / ein Pireathoniter / Der hat vierzig Söne vnd dreissig Nesser / die auff siebenzig Esselfüllen ritzen / vnd richtet Israel acht jar. Vnd starb / vnd ward begraben zu Pireathon im lande Ephraim / auff dem gebirge der Amalekiter.

VND

^a (Beugest oder demütigst mich) Gott hat mich hoch erhebt durch diesen Steg / das ich mein Heub hoch vnd frölich auffrichtet. Aber du beugest mich / das ich den Kopff mus niederschlagen mit grossem herbenleid / vnd solche hohe freude zum tieffen herzen leid feren.

^b (Wie er gelobt hatte) Man wil er habe sie nicht geopfert / Aber der Text stehet da klar. So sihet man auch beide an den Richtern vnd Bürgen / das sie nach grossen Thatten / haben auch grosse tocht müssen begeben / zuwehüten den leidigen hohmut.

^c Id est / Qui ad Ephraim fugerunt in periculis pro salute / Non vos eripitis nos / sed nos vos fugiti uos / quia sumus regta tribus.

Schiboleth) heisse ein eber am Eorn / heisst auch wol ein Landstrass.

Ebzan
7. jar.

Elon
10. jar.

Abdon
8. jar.